

 Archäologisches Landesmuseum Baden Württemberg / Manuela Schreiner [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Verziertes Tongefäß</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Archäologisches Landesmuseum Baden Württemberg Benediktinerplatz 5 78467 Konstanz 07531/9804-0 info@konstanz.alm-bw.de</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>1973-38-5657-5</td></tr></table>	Object:	Verziertes Tongefäß	Museum:	Archäologisches Landesmuseum Baden Württemberg Benediktinerplatz 5 78467 Konstanz 07531/9804-0 info@konstanz.alm-bw.de	Inventory number:	1973-38-5657-5
Object:	Verziertes Tongefäß						
Museum:	Archäologisches Landesmuseum Baden Württemberg Benediktinerplatz 5 78467 Konstanz 07531/9804-0 info@konstanz.alm-bw.de						
Inventory number:	1973-38-5657-5						

Description

Dieses Tongefäß aus der Pfahlbausiedlung von Hornstaad könnte im Zusammenhang mit dem Ahnenkult stehen. Denn die übereinandergestapelten W-förmigen Zeichen sind vermutlich stilisierte Geburtsdarstellungen. Übereinandergesetzt ergeben sie eine Art Ahnenbaum oder Ahnenreihe. Entsprechende Zeichen kennt man aus dem Kulthaus von Ludwigshafen mit der Darstellung von sieben Ahnenfrauen. Die Wertschätzung des Gefäßes lässt sich auch daran erkennen, dass der Riss in der Mitte der Wandung geflickt wurde.

Fundort: Hornstaad, Kreis Konstanz; Fundstelle: Siedlung, Hornstaad-Hörnle 1A

Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	H 29,5 cm; Dm 22,5 cm

Events

Created	When	3917-3909 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Schloss Hornstaad

Keywords

- Neolithic

Literature

- Schlichterle, Helmut (2016): Mitten im Leben. Kulthäuser und Ahnenreihen. In: 4.000 Jahre Pfahlbauten, hrsg. vom Archäologischen Landesmuseum Baden-Württemberg und dem Landesamt für Denkmalpflege. Ostfildern, S. 178ff., Abb. 250